



## 2 STELLEN WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN / WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (DOKTORAND/-IN, 65% E13 TV-L), KREBSHILFE –PROJEKT

Die Promotionsstellen sind frühestens ab dem 01.01.2015 zu besetzen im Projekt „**Social cognitions and norms towards physical exercise among cancer patients and health care professionals**“ (finanziert durch die Deutsche Krebshilfe). Es wird als Kooperation zwischen der Abteilung Genderforschung und Gesundheitspsychologie (Prof. Dr. Monika Sieverding) des Psychologischen Instituts der Universität Heidelberg und der AG Bewegung und Krebs (Prof. Dr. Karen Steindorf, Dr. Joachim Wiskemann) des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ) und des Universitätsklinikums Heidelberg durchgeführt. Das Hauptanliegen des interdisziplinären Projektes ist es, psychologische Gründe für die niedrigen Aktivitätslevel von Krebspatienten während der Therapie zu untersuchen. Unser Projekt umfasst mehrere querschnittliche Befragungen von medizinischem Fachpersonal und Krebspatienten. Zusätzlich soll eine Follow-Up Studie mit einer Teilstichprobe von Krebspatienten, die am Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen in Heidelberg behandelt werden und die sich vor dem Start ihrer primären oder palliativen Krebstherapie befinden, durchgeführt werden. Das Projekt läuft über 3 Jahre. Die beiden wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen (angestellt in der AG Bewegung und Krebs) werden im Team mit der Projektmanagerin (AG Genderforschung und Gesundheitspsychologie) zusammenarbeiten.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein überdurchschnittliches Diplom oder Master im Fach Psychologie, Epidemiologie, Public Health, Sozial- oder Sportwissenschaft. Erwartet werden sehr gute Kenntnisse in gesundheits-/ sozialpsychologischer Forschung, in Forschungsmethoden und Statistik, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, ein hohes Engagement sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Projektarbeit.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte richten Sie Ihre elektronische Bewerbung (in einem pdf-file) mit den üblichen Unterlagen (kurzes Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) **bis zum 31. Oktober 2014** an

Prof. Dr. Monika Sieverding ([monika.sieverding@psychologie.uni-heidelberg.de](mailto:monika.sieverding@psychologie.uni-heidelberg.de))

Prof. Dr. Karen Steindorf ([k.steindorf@dkfz.de](mailto:k.steindorf@dkfz.de)) und

Dr. Joachim Wiskemann ([joachim.wiskemann@nct-heidelberg.de](mailto:joachim.wiskemann@nct-heidelberg.de)).